

Aktuelles 2009

41. Burg-Crosslauf 2009 des SC Greene:

LG Altes Amt gewinnt drei Wanderpokale

LG Osterode zweimal erfolgreich

Greene (ds). Für die Läuferinnen und Läufer beim 41. Burg-Crosslauf des Sport-Clubs Greene ging es nicht nur um den Einzelsieg, sondern auch um gute Platzierungen für die Mannschaftswertung. Mit Hilfe von Gönnern und Freunden hatte der SC Greene beim 30. Burg-Crosslauf Wanderpokale bereitgestellt, die es zu verteidigen, erstmalig oder erneut zu gewinnen galt. SC-Vorsitzender Frank-Joachim Lormis überreichte alle Pokale des diesjährigen Crosslaufes und konnte damit jubelnde Leichtathletinnen und Leichtathleten erfreuen.

Die Schülerinnen C (10/11Jahre) der LG Altes Amt (17 Punkte) mit Kim Apel, Lea Apel und Celin-Marie Steinbrecher gewannen den Containerdienst Hans Freckmann-Pokal und benötigen bei künftigen Burg-Crossläufen nur noch einen Erfolg zum endgültigen Pokalgewinn. Die Schüler C (10/11 Jahre) von der LG Altes Amt (12 Punkte) mit Jonathan Eng, Kilian Haas und Nils Asch verteidigten in gleicher Besetzung den im Jahre 2008 gewonnenen Haarstudio Marion Stichnoth-Pokal. Die Athletinnen und Athleten der Leichtathletik-Gemeinschaft Altes Amt konnten zum dritten Mal jubeln, denn der von der Greener Burg-Apotheke, Jürgen Reese, gestiftete Pokal konnte an die 14/15-jährigen A-Schüler von der LG Altes Amt (9 Punkte) mit Clemens Zech, Sven Schumacher und Christoph Bruns überreicht werden. Auch sie verteidigten ihren Vorjahressieg und benötigten ebenfalls nur noch einen Sieg zum endgültigen Pokalgewinn. Der NORD/LB-Pokal für die Mittelstrecke über 3.000 Meter der Frauen/Seniorinnen ging mit 6 Punkten an die Damen vom Steuerberatungsbüro Giesecke aus Alfeld mit den Damen Anastasia Kimbel, Gabriele Giesecke und Gabriele Pommerenz. Gelohnt hatte sich der Start für die Seniorenmannschaft der LG Osterode (6 Punkte) mit André Nowack, Thorsten Werner und Tim Jesinghaus über die Langstrecke von rund 8.700 Meter. Der Pokal der ÖFFNENTLICHEN Versicherung Braunschweig ging erneut in die Harzstadt. Auch die starke Männer/Senioren-Mannschaft der LG Osterode (19 Punkte) mit Henning Holland, Thomas Heise und Andreas Lange erwiesen sich in der Mittelstrecke über rund 4000 Meter in diesem Jahr wieder als stärkstes Team und gewannen den vom Ortsbürgermeister des Fleckens Greene, Frank-Dieter Pfefferkorn, im letzten Jahr zum 40. Burg-Crosslauf-Jubiläum gestifteten Pokal. zum zweiten Mal hintereinander.

Der Fahrschule-Jürgen Schreiber-Pokal für die Schüler D (9/8 Jahre und jünger), der Edekamarkt Haupt-Pokal für die Schülerinnen D (9/8 Jahre und jünger), Stephanie`s ModeburG-Pokal für die B-Schüler (12/13 Jahre), Shell-Tankstelle Herbert Sauritz, Einbeck für die Schülerinnen B (12/13 Jahre, Pizzeria-Bella-Italia-Pokal für die Schülerinnen A (14/15 Jahre), der Schmiede Rose-Walter Winkler-Wanderpokal für die weibliche Jugend und der Bäckerei-Karl Weigel-Pokal konnten in diesem Jahr leider nicht vergeben werden, weil kein Verein drei Teilnehmer für eine Mannschaft an den Start bringen konnte. Nicht „ausgelaufen“ werden konnte erneut der Pokal von Mode & Sport Bodmann, Bad Gandersheim, da in der Klasse der Männer-Langstrecke keine drei Teilnehmer aus einem Verein an den Start gegangen waren. Die Leichtathletik-Abteilung im Sport-Club Greene hofft nunmehr auf den 42. Burg-Crosslauf im nächsten Jahr (voraussichtlich am 6 März), die bei der diesjährigen Veranstaltung nicht vergebenen Pokale einer erfolgreichen Mannschaft überreichen zu können. Einzelergebnisse aus dem Verbreitungsgebiet des Gandersheimer Kreisblattes:

LG Altes Amt: Schüler M11 über 1.150 Meter: 2. Jonathan Eng (3:23 Minuten), 3. Kilian Haas (3:39), 4. Nils Asch (3:48). Schülerinnen über 1.150 Meter: W09: 1. Alena Sophie Steinbrecher (3:43). W10: 2. Kim Apel (3:39), 4. Lea Apel (3:56). W11: 3. Celin-Marie Steinbrecher (4:02), 4. Pia Steimel (4:03). Schüler/Schülerinnen über 1.650 Meter: M14: 1. Eric-Maximilian Grote (5:39). M15: 2. Clemens Zech (5:24), 3. Sven Schumacher (5:34), 4. Christoph Bruns (5:37). W12: 1. Lena Herbst (7:17). W14: 2. Franziska Cludius (6:07).